

Eingang: 26.01.2024
Anlage 1



Fraktion „Krethi & Plethi“ · Rosenthaler Str. 13 · 41849 Wassenberg

Wassenberg, den 26.01.2024

Stadt Wassenberg
Marcel Maurer
Bürgermeister

Roermonder Straße 25-27
41849 Wassenberg

„Antrag auf Redeverbot bei Rats- und Ausschußsitzungen“

Sehr geehrte Mitglieder des Stadtrats, sehr geehrter Herr Bürgermeister
wir, die Mitglieder der Fraktion Krethi & Plethi, wollen die Mitglieder des Stadtrats
der Stadt Wassenberg mit unserer **innovativen Idee beglücken**.

Unser Antrag aufbauend auf den Antrag der Grünen vom 15.01.24 „Hybrid
Sitzungen“

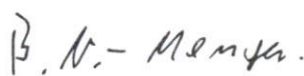
Der Rat, besonders die Grüne und die SPD, reden in letzter Zeit sehr viel, daher
werfen wir die Idee in den Raum, bei Rats- und Ausschußsitzungen ein absolutes
Redeverbot einzuführen.

Um demokratische Abläufe den noch zu gewährleisten sollen die Sitzungen des
Rats im gewohnten Sitzungssaal über einen Messengerdienst, wie zum Beispiel
„**WhatsApp**“, stattfinden.

Ausgenommen von dieser Regelung ist natürlich die Fraktion Krethi & Plethi die
über genügend eloquente Ratsmitglieder verfügt die der Aufgabe, „mitreißende
Reden“ zu halten, auch gewachsen sind.

Mit freundlichen Grüßen
»Die Fraktion«


Lars Röder
Fraktionsvorsitzender


Bjoern Neyka Menger
Stellv. Fraktionsvorsitzender


Frank Vieten
Fraktionsgeschäftsführer

Fraktionsvorsitzender
Lars Röder
lars-schwimmen@t-online.de

Stellv. Fraktionsvorsitzende
Bjoern Neyka Menger
bjoernneykamenger@gmail.com

Fraktionsgeschäftsführer
Frank Vieten
vieten-grafik@t-online.de

Postanschrift
Fraktion „Krethi & Plethi“
z.Hd. Frank Vieten
Rosenthaler Str. 13
41849 Wassenberg

Eingang: 30.01.2024
Anlage 2



Fraktion „Krethi & Plethi“ · Rosenthaler Str. 13 · 41849 Wassenberg

Wassenberg, den 30.01.2024

Stadt Wassenberg
Marcel Maurer
Bürgermeister

Roermonder Straße 25-27
41849 Wassenberg

Wassenberger Preis für trans*, inter* queer, non-binäres Empowerment

Antrag

Die Stadt Wassenberg vergibt alle zwei Jahre ab dem Jahr 2024 den "Wassenberger Preis für trans, inter, queer, non-binäres Empowerment" an Personen, Initiativen oder Gruppen aus der LGBTQ-Community Wassenbergs, die sich für das Empowerment* von trans, inter, queeren und non-binären Personen einsetzen.

Der Preis wird mit 1.000 Euro dotiert.

Vorgeschlagene Bewerbungen sowie Eigenbewerbungen sollen zugelassen sein, nicht nominiert werden dürfen Verstorbene, zuwendungsgeförderte Vereine/Projekte oder Politikys**.

Die Jury setzt sich zusammen aus zwei Vertretys der Stadt Wassenberg, sowie aus fünf wechselnden Aktivistys aus der genannten Community, aus unterschiedlichen Gruppen und Verbindungen. Gegebenenfalls können Preisträgys einmalig in der nächsten Jury-Besetzung vertreten sein. Die Jury schlägt dem Stadtrat das Preisträgy aus drei ausgewählten Nominierten zur Entscheidung vor.

Bei der feierlichen Preisvergabe werden drei Nominierte vorgestellt und an dem Abend der Preisverleihung wird das Preisträgy bekannt gegeben.

Begründung

Die Stadt Wassenberg würdigt mit dem Preis das Engagement von trans, inter, queeren und non-binären Personen, die sich öffentlich für die Sichtbarkeit und das Empowerment von trans, inter, queeren und non-binären Personen, für eine diskriminierungsfreie und vielfältige Stadtgesellschaft einsetzen. Trans, inter, queere und non-binäre Personen kämpfen in Bezug auf ihre geschlechtliche Identität mit fehlender gesellschaftlicher Anerkennung und erleben individuell wie strukturell soziale, rechtliche und medizinische Diskriminierung und Gewalt. Ein Ausdruck dieser massiven Diskriminierungserfahrungen sind die oft prekären ökonomischen Lebenssituationen, das häufige Gewalterleben und die hohe Suizidrate dieses Personenkreises, auch wenn diese negativen Entwicklungen Wassenberg bisher verschont haben. Diese fehlende gesellschaftliche Anerkennung von trans, inter, queeren und non-binären Personen führt dazu, dass der Schritt die eigene geschlechtliche Identität zu leben und für das Recht auf geschlechtliche Selbstbestimmung einzutreten mit hohen persönlichen, sozialen und ökonomischen Risiken verbunden sind und sehr viel Mut erfordern. Diesen Mut zu fördern sowie die Sichtbarkeit, Würdigung und Wertschätzung von trans, inter, queeren und non-binären Menschen in unserer Stadt voranzutreiben ist Ziel des Preises.

Wassenberg würde mit der Vergabe dieses Preises leuchtendes und innovatives Vorbild für andere Städte sein und seinen Spitzenrang im Kreis Heinsberg behaupten.

Gerade jetzt heißt es "Farbe bekennen" für ein offenes, demokratisches und buntes Wassenberg, unserer Heimat.

Mit freundlichen Grüßen

»Die Fraktion«

Lars Röder

Fraktionsvorsitzender

Bjoern Neyka Menger

Stellv. Fraktionsvorsitzender

Frank Vieten

Fraktionsgeschäftsführer

Fraktionsvorsitzender

Lars Röder

lars-schwimmen@t-online.de

Stellv. Fraktionsvorsitzende

Bjoern Neyka Menger

bjoernneykamenger@gmail.com

Fraktionsgeschäftsführer

Frank Vieten

vieten-grafik@t-online.de

Postanschrift

Fraktion „Krethi & Plethi“

z.Hd. Frank Vieten

Rosenthaler Str. 13

41849 Wassenberg

Erläuterungen, kein Bestandteil des Antrags:

**<https://de.wikipedia.org/wiki/Empowerment>

** Da erste Sprech- und Rechtsschreibgebote in einigen Bundesländern eingeführt wurden, bleiben wir bis zu einer verbindlichen NRW-Sprech- und Rechtsschreibgesetzgebung beim Entgändern nach Phettberg, grammatikalisch zugelassen nach einem öffentlich erstellten Gutachten von Thomas Kronschläger Institut für Germanistik, TU Braunschweig.



Stadt Wassenberg | Roermonder Straße 25-27 | 41849 Wassenberg

Fraktion Krethi & Plethi
Herrn Frank Vieten
Rosenthaler Str. 13
41849 Wassenberg

26.01.2024

Mein Zeichen Anfrage Tourist. Standards	Ansprechperson Herr Maurer	Anschrift/Raum Roermonder Straße 25-27, 41849 Wassenberg Raum: 103	Telefon/Fax/E-Mail 02432/4900-103 02432/4900-119 maurer@wassenberg.de
--	-------------------------------	---	--

Ihre Anfrage vom 07.11.2023
Touristische Mindeststandards

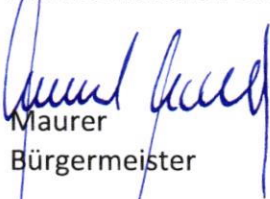
Sehr geehrte Herren,

was die Versorgung der Stadt Wassenberg mit öffentlichen Toiletten anbelangt, ist festzustellen, dass die Toilette im Rathaus während der Öffnungszeiten (s.u.) öffentlich, barrierefrei, behindertengerecht und selbstverständlich kostenlos zugänglich ist.

Ebenso ist die Toilette im Naturparktor am Pontorsonplatz dienstags bis sonntags von 10-16 Uhr öffentlich, barrierefrei, behindertengerecht und selbstverständlich kostenlos zugänglich.

Was den in der Anfrage angesprochenen öffentlich zugänglichen Trinkwasserspender anbelangt, wird ein solcher gerade getestet und soll im Anschluss - voraussichtlich im Frühjahr - im Naturparktor installiert werden, wo er dann für Besuchende kostenlos nutzbar sein wird.

Mit freundlichen Grüßen


Maurer
Bürgermeister

Konten der Stadtkasse

Kreissparkasse Heinsberg Erkelenz
IBAN: DE05 3125 1220 0002 2050 03

Volksbank Mönchengladbach eG
IBAN: DE33 3106 0517 7905 2030 15

Volksbank Heinsberg eG
IBAN: DE13 3706 9412 2200 3210 17

Öffnungszeiten

MO-FR 08:00 - 12:00
MO, DI, DO 14:00 - 16:00

Es wird gebeten, möglichst vorab Termine zu buchen.

Bürgerservice

MO, DI, DO 08:00 - 12:30 & 14:00 - 16:00
MI 08:00 - 12:30
FR 08:00 - 12:00

Ausschließlich nach Terminvereinbarung:
Dienstag 16:00 - 18:00